

**Protokoll zur 1. Sitzung des Projektauswahlgremiums**  
der Lokalen Aktionsgruppe Kulturland Kreis Höxter e.V.  
am Donnerstag, 04. Mai 2023 | Chemical Check, Chemical Check Platz 1, 32839 Steinheim  
Beginn: 18:00 Uhr | Ende: 21:00 Uhr

**Anwesende:** Nicolas Aisch, Gabriele Beckmann, Katharina Gauding, Magret Golüke-Knuhr, Stephan Kreye, Elmar Krull, Barbara Neubacher, Johannes Potthast, Reinhard Rulle, Karen Schnurbusch, Michael Stolte, Christoph Schnüchel

**Entschuldigt:** Franz-Josef Blaschke, Marcel Franzmann, Hans Werner Gorzolka, Christa Heinemann, Katja Krajewski, Christof Lücking, Berthold Riepe, Heidrun Wuttke

### **TOP 1 | Beschlussfähigkeit**

Der erste Vorsitzende Johannes Potthast eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr. Er erklärt die Besonderheit dieser ersten PAG-Sitzung. Auf Grund der Neuwahlen konnten ausnahmsweise keine Unterlagen im Vorfeld digital zur Verfügung gestellt werden, deshalb werden ausgedruckte Projektskizzen vom Regionalmanagement ausgegeben. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und übergibt an Regionalmanagerin Lia Potthast.

### **TOP 2 | Erklärung LEADER Entscheidungsfindung**

Lia Potthast erläutert zunächst den neuen Prozess der Entscheidungsfindung der Projektauswahl und gibt theoretischen Input zu den wesentlichen Eckdaten des LEADER-Förderprogramms. In diesem Rahmen werden auch die drei neuen Handlungsfelder kurz vorgestellt. Die Beschlussfassung des neuen Projektauswahlgremiums erfolgt auf Basis der eingereichten Projektskizzen sowie den dazugehörigen indikativen Kostenplänen und einem kurzen Vortrag der Antragsstellenden. Für die Bewertung werden die gemeinsam entwickelten Projektbewertungskriterien herangezogen.

### **TOP 3 | Besprechung der Bewertungskriterien**

Frau Potthast erklärt, dass es zwei Projektbewertungsbögen gibt. Der erste Bewertungsbogen wird vom Regionalmanagement ausgefüllt. Hier müssen Grundsatzvoraussetzungen für die Förderung wie, z.B. ein vorhandenes Finanzierungskonzept oder Diskriminierungsfreiheit erfüllt sein. Anschließend erfolgt die Bewertung mit dem Kriterienkatalog durch das Projektauswahlgremium. Die neuen Bewertungskriterien werden vom Regionalmanagement kurz erläutert zudem werden etwaige Verständnisfragen geklärt.

#### **TOP 4 | Grundsatzbeschlüsse für Projektbeschlüsse**

Frau Potthast erklärt, dass es wieder, wie in der vorherigen Förderphase, 10% Puffer auf die angegebene Fördersumme geben soll. Dieser Puffer gilt nur bis zur Erteilung des Zuwendungsbescheides durch die Bewilligungsstelle. Zusätzliches Projektbudget kann nach Erhalt des Zuwendungsbescheides nur mit Genehmigung des Projektauswahlgremiums dem Projekt zugesprochen werden. Diese Vorgehensweise soll mit einem Grundsatzbeschluss für die gesamte Förderphase gelten.

Herr Potthast bittet um einen Beschluss über die vorgestellte Grundsatzregelung.

- Die Grundsatzregelung wird einstimmig beschlossen.

Frau Potthast erklärt, dass es zudem einen Grundsatzbeschluss geben soll, dass die Projektträger nach ihrem Bescheid, ob das Projekt vom PAG als förderwürdig eingestuft wurde, ca. sechs Monate Zeit haben den vollständigen Projektantrag beim Regionalmanagement einzureichen. Damit soll verhindert werden, dass zu viel Geld über die Förderphase „geparkt“ wird. Fristverlängerungen können schriftlich mit Begründung beim Projektauswahlgremium beantragt werden. Diese Begründung muss mindestens zwei Wochen vor der nächsten Sitzung beim Regionalmanagement eingehen. Wird der Antrag nicht in der Frist eingereicht, wird das Budget für andere Projekte frei. Die Projektidee kann erneut in die LAG eingebracht werden, durchläuft dann aber wieder den gesamten Prozess.

Herr Potthast bittet um einen Beschluss über die vorgestellte Grundsatzregelung.

- Die Grundsatzregelung wird einstimmig beschlossen.

#### **TOP 5 | Besprechung der Projektskizzen**

Die Projektskizzen können von allen Anwesenden in Ruhe gelesen werden. Die Gremienmitglieder erhalten zudem jeder die Projektbewertungskriterien, um eine erste Bewertung pro Projekt durchführen zu können.

#### **TOP 6 | Beschluss Projekte**

Nachfolgend werden alle Projekte in einer Kurzpräsentation von ca. 20 Minuten vorgestellt. Die Gremienmitglieder können dabei konkrete Fragen stellen. Zunächst wird das Projekt „GWÖ InterKOM“ durch einen Vertreter der Stiftung Gemeinwohl-Ökonomie NRW vorgestellt. Es wird unter anderem diskutiert, ob das vorangegangene LEADER- Projekte „Gemeinwohl-Region Kreis Höxter“, nachhaltig etwas bewirkt hat.

Im Anschluss wird das Projekt „MitWirkung“ durch Herrn Stephan Kreye der Landvolkshochschule Hardehausen vorgestellt. Es wird unter anderem diskutiert, ob die vorherigen LEADER- Projekte „Zukunftswerkstätten“ und „Land-Leben-Lernen“ Bedarfe aufgezeigt haben, die das neue Projekt abdecken werden.

Als letztes Projekt der Sitzung stellt Lia Potthast den „Historischen Waschplatz Scherfede“ vor, da die Projektträger nicht an der Sitzung teilnehmen konnten. Hier wird besonders vom PAG angemerkt, dass die Umsetzung unter ökologischen Gesichtspunkten erfolgen sollte. Diese Anmerkung soll auch als Auflage festgehalten werden (s. Dokumentation Projektvotum).

Nach der Projektvorstellung schlägt das Regionalmanagement vor, dass ausnahmsweise die Vorbewertung des Regionalmanagements als Diskussionsgrundlage für die Projektbewertung genutzt werden soll. Alle Gremienmitglieder stimmen diesem zu. Bei Abweichungen wurde die Bepunktung entsprechen der Gremiendiskussion angepasst.

Das Projektauswahlgremium fasst unter der Leitung des Vorsitzenden Johannes Potthast folgende Beschlüsse:

#### 6.1.

##### **Projekt A\_01: GWÖ InterKOM | Stiftung Gemeinwohl-Ökonomie NRW**

Herr Nicolas Aisch und Frau Katharina Gauding erklären sich für befangen und verlassen den Raum. Alle anderen erklären sich für unbefangen.

Beschlussfähigkeit: Ja

**Ergebnis:** Fördersatz: 70 %      Projektsumme: 190.432,00 €      Fördersumme: 133.302,40 €,  
RES-Ziel: 03.02      Projektbewertung: 71 Punkte      Beschluss: 10 ja, einstimmig  
Der Bewertung wird vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel zugestimmt (s. Dokumentation Projektvotum).

#### 6.2.

##### **Projekt A\_02: MitWirkung | Katholische Landvolkshochschule Hardehausen**

Herr Stephan Kreye erklärt sich für befangen und verlässt den Raum. Alle anderen erklären sich für unbefangen.

Beschlussfähigkeit: Ja

**Ergebnis:** Fördersatz: 70 %      Projektsumme: 85.815,00 €      Fördersumme: 60.070,50 €  
RES-Ziel: 01.01.      Projektbewertung: 60 Punkte      Beschluss: 11 ja, einstimmig  
Der Bewertung wird vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel zugestimmt (s. Dokumentation Projektvotum).

#### 6.3.

##### **Projekt A\_03: Historischer Waschplatz Scherfede | Gewerbe- und Verkehrsverein Scherfede e.V.**

Alle PAG-Mitglieder erklären sich für unbefangen.

Beschlussfähigkeit: Ja

**Ergebnis:** Fördersatz: 70 %,      Projektsumme: 95.625,00 €      Fördersumme: 66.937,50 €  
RES-Ziel: 01.03.      Projektbewertung: 66 Punkte      Beschluss: 12 ja, einstimmig  
Der Bewertung wird vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel zugestimmt (s. Dokumentation Projektvotum).

Alle Beschlüsse werden gültig, sobald die Eintragung des Vorstandes im Vereinsregister erfolgt ist.

## **TOP 7 | Kleinprojektebudget/Regionalbudget**

Regionalmanagerin Saskia Jäger erläutert die Projektliste zum Kleinprojektebudget und gibt einen inhaltlichen Überblick über die einzelnen Vorhaben. Zudem erklärt sie, dass es drei Projekte nicht über die Mindestpunktzahl geschafft haben und eines vom Antragssteller zurückgezogen wurde.

Herr Potthast schlägt vor, dass das Kleinprojektebudget anhand der vorliegenden Tabelle (siehe Dokumentation Beschluss Kleinprojekte) im Block abgestimmt wird.

Die Projektliste des Kleinprojektebudget/Regionalbudget wird einstimmig beschlossen.

Der erste Vorsitzende dankt allen Teilnehmenden für Ihr Engagement und die erfolgreiche Durchführung der ersten Projektauswahlsitzung. Er schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.

Peckelsheim, 11.05.2023

Protokollantin / Regionalmanagement  
Saskia Jäger

1. Vorsitzender der LAG  
Johannes Potthast